

# GWÖ RHEINLAND

SUMMIT  
2024

11.+12.06.  
KÖLN

## Programm

Erster **GWÖ Rheinland Summit** in Köln, veranstaltet vom Gemeinwohl-Ökonomie Rheinland e.V.

11. Juni, 17 bis 23 Uhr  
12. Juni, 9 bis 17 Uhr

**Teilnahmekosten** (inkl. MwSt. und VVK):  
290 € regulär  
260 € für GWÖ-Mitglieder  
Inklusive Speisen und Getränke

Mit besonderem kulinarischem Networking  
im tollen Ambiente von DEINspeisesalon  
in Köln-Ehrenfeld  
[www.dein-speisesalon.de](http://www.dein-speisesalon.de)

In Fachvorträgen und Workshops erhalten Unternehmerinnen und Unternehmer unter dem Motto „**Unternehmen gestalten Zukunft – Gemeinwohl-Orientierung als Kompass**“ Impulse für gemeinwohl-orientiertes und sozial-ökologisches Wirtschaften.

**Zur Ticketbuchung:** [gwrheinland.ticket.io](http://gwrheinland.ticket.io)





Dienstag, 11. Juni, 17 Uhr  
Eröffnung des Summits



## **Christian Felber**, Buchautor und Wirtschaftsreformer Grußwort zum GWÖ Rheinland Summit

Christian Felber ist Autor, Hochschullehrer und freier Tänzer in Wien. Er ist Initiator der Bewegung Gemeinwohl-Ökonomie und Gründer sowie Aufsichtsratsmitglied der Genossenschaft für Gemeinwohl.

## **Die Referierenden und ihre Themen\***



## **Oliver Mergens**, VAUDE Akademie Hebel für Unternehmen zur Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft

Oliver Mergens ist Berater der VAUDE Academy für nachhaltiges Wirtschaften. Seit 2004 betreute er ein VAUDE Außendienstgebiet für den spezialisierten Sport- und Outdoorfachhandel. Seine langjährige Erfahrung im qualifizierten Fachhandel und in der Distribution machen ihn zum Umsetzungspartner und Motivator für komplexe Strategien und gelebte Lösungen.

**\*Änderungen vorbehalten**





Dienstag, 11. Juni, 18 Uhr

## Podiumsdiskussion: Gemeinwohl – Aufwind für Politik und Wirtschaftsförderung



### Max Thien, KölnBusiness

Als Innovationsmanager Green Economy bei der KölnBusiness Wirtschaftsförderung unterstützt Max Thien die nachhaltige Transformation der Kölner Wirtschaft. In diesem Rahmen begleitet er in einem Kölner Pilotprojekt bereits die zweite Gruppe an lokalen Unternehmen bei der Erstellung einer GWÖ-Bilanz.



### Florian Sevenig, Stadt Köln

Dr. Florian Sevenig ist stellvertretender Leiter der Koordinationsstelle Klimaschutz bei der Stadt Köln. Er ist verantwortlich für die strategische Umsetzungssteuerung von Klimaschutzprojekten, das Klimaschutz Monitoring und Controlling sowie die Öffentlichkeitsarbeit.



### Sandra Schneeloch, Ratsmitglied der Stadt Köln

Sandra Schneeloch ist Mitglied im Rat der Stadt Köln und verbindet politisches und kommunales Engagement mit langjähriger Wirtschaftsexpertise. Nach Stationen bei der Kreissparkasse Köln, Raiffeisenbank, der Deutschen Bank und HSBC arbeitet Sandra Schneeloch jetzt als Managerin und Prokuristin bei KPMG..



### Martina Dietrich, Gemeinwohl-Ökonomie Rheinland e.V.

Martina Dietrich arbeitet als systemische Organisationsentwicklerin und Coach. Unter dem Markenzeichen „Sinnovation“ begleitet sie Unternehmen in ihrer nachhaltigen Entwicklung. Seit vielen Jahren engagiert sie sich für die Gemeinwohl-Ökonomie und ist Vorstand des Gemeinwohl-Ökonomie Rheinland e.V.

## Die Referierenden und ihre Themen





Dienstag, 11. Juni, 18 Uhr

## Podiumsdiskussion: Gemeinwohlorientierung in der Wirtschaftsförderung



### **Claudia Heckmann, KölnBäder GmbH**

Claudia Heckmann ist seit Februar 2019 Mitglied der Geschäftsführung der KölnBäder GmbH und führte in dieser Funktion die erste Gemeinwohlbilanzierung von KölnBäder durch. Zuvor war Claudia Heckmann als Rechtsanwältin sowie als Geschäftsführerin der Sportwelt Dortmund gGmbH tätig.



### **Joachim Strauß, Wirtschaftsförderung Bornheim**

Joachim Strauß ist Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Bornheim (WFG Bornheim) und maßgebend verantwortlich für die 2020 erfolgte erstmalige Gemeinwohl-Zertifizierung der Gesellschaft.



**Moderation:** Oliver Kirchhof, Vorstand Gemeinwohl Ökonomie Rheinland e.V.

## Die Referierenden und ihre Themen





## Die Referierenden und ihre Themen

Mittwoch, 12. Juni, 9.30 Uhr



### **Dr. Nico Tucher**, Gründer und Geschäftsführer WEtell GmbH WEtell - ein Modell für Unternehmen der Zukunft

Menschen durch ein gutes Produkt auf positive Weise mit Nachhaltigkeit in Berührung bringen – mit dieser Motivation gründete Nico Tucher 2019 gemeinsam mit Alma Spribille und Andreas Schmucker den nachhaltigen Mobilfunkanbieter WEtell. 2022 überführten sie ihr Unternehmen in Verantwortungseigentum.

Mittwoch, 12. Juni, 10.30 Uhr



### **Stefan Maier**, Geschäftsführer von Prior1 Gemeinwohl-orientierter Einsatz von KI

Stefan Maier richtet sein Leben und Handeln nach dem Leitsatz „Es gibt kein richtiges Leben im Falschen“ von Theodor W. Adorno aus. Als Mitbegründer der Prior1 GmbH hat er das Unternehmen zu einem erfolgreichen Unternehmen mit ca. 85 Mitarbeitenden entwickelt. Er sieht sich als Umweltschützer, der sich für Mensch, Umwelt und nachhaltiges Wirtschaften einsetzt.





## Die Referierenden und ihre Themen

Mittwoch, 12. Juni, 11.45 Uhr



### **Prof. Dr. Stephan Hankammer**, Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Suffizienz und Regeneration als Leitmotiv zukunftsfähiger Unternehmen

Stephan Hankammer ist Geschäftsführer des Instituts für Regeneratives Wirtschaften (REGWI) und Professor für Nachhaltige Unternehmensführung, Innovation und Entrepreneurship an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Alfter bei Bonn. Hier leitet er den Studiengang Nachhaltiges Wirtschaften. Seine Schwerpunkte sind Zukunftsfähiges Wirtschaften und Geschäftsmodelle, die zu einer Regeneration von Natur und Gesellschaft beitragen.

Mittwoch, 12. Juni, 12.30 Uhr



### **Michael Stober**, Geschäftsführer Landgut Stober Fachkräftemangel: Gemeinwohl-Orientierung im Personalmanagement – ein Erfahrungsbericht

Michael Stober hat schon als Tellerwäscher, Fotograf, Bronzegießer, Musiker und Altbausanierer gearbeitet. Seit 2000 lebt er für das Projekt Landgut Stober, dass sich mit viel Engagement und Herzblut zum nachhaltigsten Tagungshotel Europas entwickelt hat, immer dem Gemeinwohl verpflichtet.





Workshops zur freien Wahl – Mittwoch, 12. Juni, 14.00 bis 15.00 Uhr

## Die Referierenden und ihre Themen



### **Martina Dietrich**, Gemeinwohl-Beraterin sinnovation Gemeinwohl-Bilanz - Nachhaltige Transformation in der Praxis

Martina Dietrich arbeitet als systemische Organisationsentwicklerin und Coach. Unter dem Markenzeichen „Sinnovation“ begleitet sie Unternehmen in ihrer nachhaltigen Entwicklung. Seit vielen Jahren engagiert sie sich für die Gemeinwohl-Ökonomie und ist u.a. Vorstand des Gemeinwohl-Ökonomie Rheinland e.V. Sie unterstützt Unternehmen auch bei der Erstellung von Gemeinwohl-Bilanzen.



### **Katrin Pütz**, Geschäftsführerin (B)energy GmbH Passt CO2-Kompensation zur Gemeinwohl-Ökonomie?

Seit über 10 Jahren verfolgt (B)energy Gründerin Katrin Pütz ihre Vision, Haushalts-Biogastechnik in Afrika ohne Entwicklungshilfe und CO2-Kompensation zu verbreiten. Als Sozialunternehmerin liegt ihr besonders die Würde „armer“ Menschen am Herzen und deshalb setzt sie sich für ein Umdenken bzgl. Afrika ein.



### **Thomas Bernhardt**, Partner bei DHPG Wirtschaftsprüfung **Jörn Wiedemann**, Gemeinwohl-Ökonomie Auditor CSR und Gemeinwohl-Ökonomie

Thomas Bernhardt ist Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Senior Partner bei der dhpG und leitet den Bereich Sustainability Services. Schwerpunktmäßig hilft er mittelständischen Mandanten bei der Umsetzung der CSRD und EU Taxonomie. Zudem ist er u.a. Mitglied in der Arbeitsgruppe „CSRD und ESRS“ beim IDW.

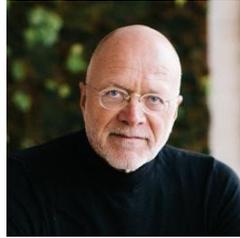


Jörn Wiedemann ist Gemeinwohl-Berater, Auditor und Referent. Er setzt sich seit 2010 für die Gemeinwohl-Ökonomie ein und hat inzwischen über 80 Organisationen und Kommunen auf dem Weg zur Gemeinwohl-Bilanz begleitet. Er hat einen Lehrauftrag für Gemeinwohl-Ökonomie an der Hochschule Kempten und bildet am Green Campus in Vorarlberg Nachhaltigkeits-Manager\*innen aus.





Mittwoch, 12. Juni, 15.00 Uhr



## Podiumsdiskussion

Gemeinwohlorientierung als Hebel zur Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft

**Michael Stober**, Geschäftsführer Landgut Stober



**Dr. Nico Tucher**, Geschäftsführer von Wetell



**Jutta Landkotsch**, Geschäftsführerin, DEINspeisesalon

Im Alter von 18 Jahren begann alles mit Catering für das Luciano Pavarotti Orchester und Iggy Pop. Heute ist Jutta Landkotsch Geschäftsführerin von DEINspeisesalon, von ihr im Jahr 2008 gegründet. Das Unternehmen bietet neben der gleichnamigen Location in Köln-Ehrenfeld auch Business-Catering an.



**Stefan Maier**, Geschäftsführer von Prior1



**Moderation:** Oliver Kirchhof, Vorstand Gemeinwohl Ökonomie Rheinland e.V.

## Die Referierenden und ihre Themen





Wir danken diesen  
Unterstützer\*innen



## Ihr Ansprechpartner für das Programm

Oliver Kirchhof  
Vorstand Gemeinwohl Ökonomie Rheinland e.V.

oliver.kirchhof@ecogood.org  
Mobil: +49 175 5719386



## Kontakt

### Zur Gemeinwohl-Ökonomie

Die Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ) ist ein innovatives, nachhaltiges Wirtschaftsmodell mit dem Ziel einer ethischen Wirtschaftskultur. Als Alternative zum gegenwärtigen Wirtschaftsverständnis baut sie auf den Werten Menschenwürde, ökologische Verantwortung, Solidarität, soziale Gerechtigkeit, demokratische Mitbestimmung und Transparenz auf. Die Gemeinwohl-Ökonomie ist mit mehr als 170 Regionalgruppen in 35 Ländern weltweit vertreten und mehr als 1.100 Unternehmen haben bereits eine Gemeinwohl-Bilanz erstellt.

<https://germany.ecogood.org/>

